

Selektives Herbizid gegen Moose in Zier- und Sportrasen und gegen Lebermoose an Topf- und Containerpflanzen. Wirkt rasch und anhaltend, bis zu 4 Monaten.

Wirkstoff

25% Quinoclamín, wasserdispergierbares Pulver (WP)

Anwendung

Zier- und Sportrasen: 150 g in 10 l Wasser für 100 m² (15 kg/ha) gegen Moosarten (Bryophyta) im Giess- oder Spritzverfahren (Spritzschirm). Es ist auf eine gute Befeuchtung der Moose zu achten, um die Wirksamkeit und die Aufnahme durch die Moose zu begünstigen. Einsatzzeitpunkt: die Anwendung während der Vegetationsperiode (Mai bis September) sollte vorzugsweise bei bedecktem Himmel und hoher Luftfeuchtigkeit, jedoch nicht bei Regen, erfolgen. Nicht im Ansaatjahr einsetzen. Der geschnittene Rasen darf während dem Behandlungsjahr nicht an Tiere verfüttert werden.

Bäume und Sträucher (ausserhalb Forst): 150 g in 10 l Wasser für 100 m² (15 kg/ha) im Spritzverfahren (Spritzschirm). Anzahl der Behandlungen je nach Moosbewuchs, im Allgemeinen jedoch eine pro Jahr. Einsatzzeitpunkt: die Spritzung während der Vegetationsperiode (Mai bis September) erfolgt nach dem Auftreten von Lebermoos. Die Wirkungssicherheit und Pflanzen-verträglichkeit kann durch eine anschliessende Beregnung mit Wasser von 1-2 l/m² zusätzlich gesteigert werden.

Wirkung

Der Wirkstoff Quinoclamín wird über die grünen Pflanzenteile der Moose aufgenommen. Pilot wirkt nicht verätzend, sondern greift in die Photosynthese der Moose. Daher wirkt Pilot nur befriedigend, wenn es auf Moose, die in einer aktiven Wachstumsphase befinden, appliziert wird. Pilot schafft ein Herbizid-Depot auf der Bodenoberfläche, welches das Auskeimen der Moossporen unterbindet. So wird eine Dauerwirkung über mehrere Monate erreicht.

Beachten / Mischbarkeit

Die Wirkung von Pilot wird gefördert durch Wärme und Feuchtigkeit. Bei Kälte und Trockenheit tritt die Wirkung ohne Wirkungsverluste verzögert ein. Entscheidend für den Bekämpfungserfolg der Lebermoose ist die gründliche Benetzung. Mindestaufwandmenge für Wasser im Spritzverfahren (100 ml/m² bzw. 1000 l/ha) daher unbedingt beachten. Zur Ausbringung von Pilot eignen sich grössere Düsen (z.B. XR 11006, LU 12006) mit einem höheren Grobtropfenanteil besser als kleine Düsen. Bei Kulturen mit dichtem Laubwerk bzw. hohem Kulturdeckungsgrad, ist eine gründliche Benetzung der Moose nicht immer gewährleistet. Die Benetzung sollte in solchen Fällen durch das grobtropfige Abbrausen (0,5-2,0 l Wasser/m²) nach der Anwendung gefördert werden. Auf Rasenflächen kann Pilot z.B. zusammen mit Herbiziden gegen breitblättrige Unkräuter gemischt werden. Bei Tankmischungen grundsätzlich die Gebrauchsanleitung der betroffenen Produkte beachten.

Hinweis

Der Verbraucher trägt das Risiko für Schäden, die auf Umstände zurückzuführen sind, auf die der Hersteller keinen Einfluss hat. Der Hersteller lehnt jegliche Haftung ab für Schäden, die aus unsachgemässer Lagerung oder Anwendung des Produktes entstehen. Die Angaben der Produkte-Informationen gelten nicht als Anwendungsvorschriften. Massgebend sind die Gebrauchsanweisungen auf der Verpackungsetikette.

Sicherheit



GHS09

Packungen

4 x 150 g, 1,5 kg